

GGV-MITTEILUNGEN 2-3/2019

Zeitschrift des Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

Sonntag, den 1. September 2019



69. Jahr

AUS DEM VEREINSLEBEN

Erfolgreicher „Tag des Wanderns – 14. Mai“ in Braunschweig

An der gemeinsamen Abendwanderung von Glatzer Gebirgs-Verein und Riesengebirgsverein Braunschweig am „Tag des Wanderns“ haben 30 Wanderer teilgenommen, darunter waren sieben Gäste. Um 18 Uhr begrüßte Christian Drescher die Teilnehmer zu einer 6 km langen Tour.



Die Wanderer trafen sich vor dem Eintracht-Stadion in Braunschweig.

(Foto: cd)

Busreise ins Sauerland zum 119. Deutschen Wandertag

Unsere Busreisegruppe hat vom 3. Juli bis 8. Juli 2019 am 119. Deutschen Wandertag 2019 in Schmallenberg und Winterberg teilgenommen. 23 Senioren sind mit Ulli-Reisen in das Sauerland gereist, um die Veranstaltungen des Wandertags zu erleben und dort schöne Tage zu verbringen.



Christa Drescher (2.v.r.) und Christian Drescher (r.) holten auf der Bühne unsere Auszeichnungen im Wanderwettbewerb von Verbandswanderwart Jürgen Wachowski (l.) ab.

(Foto: Marita Seidel)



Am Festumzug nahm eine kleine Abordnung mit unseren beiden Wanderspinneln teil. Franz Rucker trägt sein selbst gemachtes Schild mit unserem Vereinsnamen im Umzug.

(Foto: Franz Rucker)

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

1881 gegr. in Glatz (Schlesien)
1951 wiedergegr. in Braunschweig

Mitglied im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V. (Deutscher Wanderverband)

Mitglied im Landesverband Niedersachsen Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de

Postanschrift:
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig

Telefon (0 53 03) 99 092 88
Telefax (0 53 03) 92 12 34

Geschäftsstelle und Heimatstube:
Kreuzstraße 42
38118 Braunschweig

Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Christian Drescher
Ostlandstraße 4 A
38176 Wendeburg
Telefon (0 53 03) 99 092 88
Mobil (01 70) 2 65 69 50

Bankverbindung:
IBAN: DEXXXXXXXXXXXXXXXXXX
BIC: PBNKDEFF
Postbank Niederlassung Hannover

Braunschweig



Niedersachsen



Glatz



Schlesien



Bitte besuchen Sie unsere Heimatstube:
Kreuzstraße 42, 38118 Braunschweig.
Sie ist (fast) jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet (außer bei anderen Veranstaltungen).

AUS DER VEREINSARBEIT

Neue GGV-Aufkleber mit Glatzer Rose

Ab sofort bei uns erhältlich:



Aufkleber mit unserem Vereinselement „Glatzer Rose“ und in den Vereinsfarben rot-gelb (rund Ø ca. 9,5 cm, für Outdoor witterungsbeständig mit UV-Lack)

Preis: nur 0,50 € pro Stück (bei Postversand + 1,00 € Porto und Verpackung, ab 10 Stück versandkostenfrei, nur gegen Vorkasse)

Verkauf bei unseren Veranstaltungen, Bestellungen bei unserer Geschäftsstelle: Glatzer Gebirgs-Verein, Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Tel.: (0 53 03) 99 092 88. Bitte Bargeld einsenden an oder Betrag auf das Vereinskonto überweisen.

AUS DER MITGLIEDERKARTEI



Neumitglieder

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder mit einem herzlichen „FRISCH AUF“ und „BERG HEIL“ in unserer Gemeinschaft und wünschen viel Freude bei unseren Wanderungen und Veranstaltungen:

siehe Papierausgabe



Verleihung von Ehrenzeichen

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 23. März 2019 wurden folgende Mitglieder mit der Verleihung von Ehrennadeln des Glatzer Gebirgs-Vereins geehrt:

Die Ehrennadel „Glatzer Rose im Goldkranz“ mit der Urkunde für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten:

siehe Papierausgabe

Die Ehrennadel „Glatzer Rose im Silberkranz“ mit der Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft erhielt:

siehe Papierausgabe

Hinweis zum Datenschutz für die Rubriken
„Aus der Mitgliederkartei“ und „Aus der Vereinskasse“:

Die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten unserer Mitglieder in dieser Rubrik erfolgt unverändert in der bisherigen Form. Wir geben hierbei nur allgemeine Informationen zu den Mitgliedern an. Sie können der Veröffentlichung Ihrer Daten in dieser Form in der Vereinszeitschrift jederzeit schriftlich bei unserer Geschäftsstelle (Postfach 22 16, 38012 Braunschweig) widersprechen.

AUS DEN NEUEN MEDIEN

Als gemeinnütziger Verein werden wir durch Einkäufe im „smile“-Wohltätigkeitsprogramm von Amazon unterstützt:

Unterstützen Sie den
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.
indem Sie auf smile.amazon.de/ch/14-209-09794
einkaufen.

smile.amazon.de

Jetzt auf „Gefällt mir“ klicken und Facebook-Fan werden:

Besuchen Sie im Internet die Facebook-Seite des Glatzer Gebirgs-Vereins und klicken Sie auf „Gefällt mir“, um Fan zu werden und aktuelle Berichte mit tollen Fotos zu erhalten.

schon über 200 ×



facebook.com/GGV.BS



Werbt neue Mitglieder für den
Glatzer Gebirgs-Verein
(GGV) Braunschweig e.V.
für eine gesicherte Zukunft!

IMPRESSUM

Herausgeber: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.,
Postanschrift: Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Telefon
(0 53 03) 99 092 88, Internet: www.glatzer-gebirgsverein.de

Schriftleitung und Anzeigen: Christian Drescher, Ostlandstraße
4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 99 092 88, E-Mail:
mail@glatzer-gebirgsverein.de (Anzeigenpreise auf Anfrage)

Redaktion: Christa Drescher (dr), Christian Drescher (cd)

Druck: Löwendruck Bertram GmbH, Braunschweig

Auflage: 750 Stück (gedruckt – ohne Online-Version)

Mitgliedsbeitrag: ab 01.01.2019 jährlich mindestens für Erwachsene 24,- EUR und für junge Mitglieder bis 27 Jahre 4,- EUR (Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten, steuerlich abzugsfähige Spenden auch gegen Spendenquittung sind erwünscht.)

Bankverbindung (auch für Zahlungen aus dem EU-Ausland):
IBAN: DEXXXXXXXXXXXXXXXXXX – BIC: PBNKDEFF

Bezugsbedingungen: Der Bezug ist nur für Mitglieder des GGV möglich und im Mitgliedsbeitrag enthalten (Museen und Archive auf Anfrage).

Erscheinungsweise: ca. drei bis vier Mal jährlich, gewöhnlich im April, August und November, ggf. eine Sonderausgabe vor der Jahreshauptversammlung (Abweichungen möglich); Redaktionsschluss jeweils am 10. des Vormonats; bei Nichterscheinen besteht kein Ersatzanspruch.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 15. August 2019

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im Dez. 2019.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Auffassung des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keinerlei Haftung übernommen. Bild- und Texttonore werden nicht gewährt. Eine Rücksendung erfolgt nur auf Wunsch und gegen Rückporto.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Schriftleitung der GGV-MITTEILUNGEN und Quellenangabe sowie gegen Lieferung von jeweils zwei Belegexemplaren.

© 2019 Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

AUS DER MITGLIEDERKARTEI



Sterbefälle

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) gedenkt seiner treuen Mitglieder, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Ihre **letzte Wanderung** haben unsere folgenden Mitglieder angetreten:

siehe Papierausgabe

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE. – RIP.
Wir werden unserer Verstorbenen immer treu gedenken.

Hohe und runde Geburtstage von Mitgliedern

Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die in den Monaten Juli bis Dezember 2019 einen hohen oder (halb)runden Geburtstag feiern:

siehe Papierausgabe

(Veröffentlicht werden 75. - 90. Geb. alle 5 Jahre, danach jedes Jahr.)

AUS DEM INHALT

Aus der Vereinsarbeit	2
Aus der Mitgliederkartei	2, 3
Aus den neuen Medien	2
Impressum	2
Aus dem Inhalt	3
Aus der Vereinskasse	3
Aus dem Vereinsleben	1, 4, 7-9
Termine im Jahr 2019	5-6
Aus dem Programm	6
Aus dem Mitgliederkreis	9-10
Aus den Verbänden	10-11
Aus der Literatur	12

AUS DER VEREINSKASSE

Spenden für die Vereinsarbeit

Wir sagen ein herzliches „Vergelt's Gott“ und vielen Dank für die eingegangenen Spenden!

Beträge ab 20,- € spendeten an unseren Verein:

siehe Papierausgabe

(* Nichtmitglieder – ** Fördermitglieder)

Außerdem wurden kleinere Beträge unter 20,00 € gespendet.
Zeitraum der obigen Spendeneingänge: 01.02.2019-31.07.2019
Auf Wunsch stellen wir auch eine Zuwendungsbestätigung aus.

Alle Angaben in den Rubriken „Aus der Mitgliederkartei“ und „Aus der Vereinskasse“ erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne Gewähr. Daher bleiben Irrtümer leider vorbehalten. dr

**Besuchen Sie uns bitte auch im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de
und www.facebook.com/GGV.BS/**

AUS DEM VEREINSLEBEN

Besuch auf der Schachanlage Konrad

Nach unserer Befahrung der Schachanlage ASSE II im März 2018 haben wir den Besuch der Schachanlagen der BGE (Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH) am 12. März 2019 mit der Besichtigung der Schachanlage Konrad (Endlager für radioaktive Abfälle) fortgesetzt. An der Befahrung der Schachanlage Konrad in Salzgitter nahmen zehn Mitglieder und ein Gast teil.

Für die Befahrung der Schachanlage wurden wir komplett eingekleidet. Im Förderkorb fuhren wir bis zur 3. Sohle auf 1.000 m Tiefe, um die Arbeiten unter Tage zu sehen.



Im Schacht Konrad waren wir 1.000 m unter der Erde. (Foto: Info Konrad, BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH)

Beeindruckende Besichtigung der Stadtbibliothek Braunschweig

Am 3. April haben 18 Mitglieder und ein Gast die Stadtbibliothek Braunschweig im Schloss besichtigt. Bei der zweistündigen Führung haben wir unterschiedliche Bereiche der Bibliothek und auch Räume gesehen, die sonst nicht für Besucher zugänglich sind, wie die Werkstatt und das Magazin.

Die Bibliothek wurde 1861 gegründet und zählt mit einem Bestand von ca. 550.000 Bänden und einer Fläche von 7.800 m² zu den größten kommunalen Bibliotheken Niedersachsens.

Ihr neuer Standort ist seit dem 23. Juni 2007 das rekonstruierte Braunschweiger Schloss.



Im Magazin werden einzigartige historische Bestände aufbewahrt. (Foto: Marita Seidel)

Gesundheitswanderung „zum

Kennenlernen“ in Riddagshausen

Anlässlich des Jubiläums „10 Jahre Deutsches Wanderabzeichen“ haben wir am Sonntag, den 28. April, in Braunschweig-Riddagshausen eine Gesundheitswanderung „zum Kennenlernen“ mit unserem Mitglied und DWV-Gesundheitswanderführer Hans Lunkewitz durchgeführt, damit interessierte Mitglieder und Gäste das Gesundheitswandern zertifiziert nach Deutschem Wanderverband (DWV) kennenlernen konnten.



Auf der rund 6 km langen Strecke durch das Naturschutzgebiet wurden verschiedene Übungen mit Anleitung des Gesundheitswanderführers absolviert, mit denen u.a. Ausdauer, Fitness und Koordination trainiert werden können. Nach etwa vier Stunden war der Ausgangspunkt am Nehr Kornweg wieder erreicht.



Übungen gehören zu einer Gesundheitswanderung (Foto: cd)

Schlesischer Gottesdienst in Aegidien

Am 11. Mai, dem „Sonntag vor dem Muttertag“ war Propst em. Josef Kuschel aus Magdeburg (früher aus Steinwitz bei Glatz) zu unserer traditionellen „Eucharistiefeier der Christen aus der Ostdeutschen Heimat“ im Liebfrauenmünster St. Aegidien in Braunschweig als Heimatpriester zu Besuch.

In der heiligen Messe waren auch wieder viele Heimatfreunde.



Unsere Fahnen zogen mit Kerzen in die Messe ein. (Foto: cd)

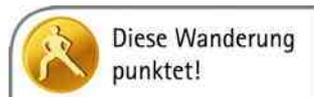
Weitere Berichte in dieser Rubrik sind ab Seite 7 fortgesetzt.

Weitere Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2019

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

An der gewohnten Stelle in der Heftmitte finden Sie zum Herausnehmen unser aktuelles Veranstaltungsprogramm. Aus organisatorischen Gründen veröffentlichen wir die Termine unserer Veranstaltungen nur noch für einige Monate im Voraus. Das weitere Programm ist dann aktuell in den folgenden Ausgaben unserer Vereinszeitschrift und im Internet zu finden.

Wichtige Erläuterungen und Hinweise zum Veranstaltungsprogramm finden Sie am Ende dieser Rubrik auf der Seite 6.



Alle Wanderungen mit diesem Logo im Plan punkten für das Deutsche Wanderabzeichen.

September 2019

Sa., 07.09. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

So., 08.09.  **NEU!** **Tageswanderung im Harz bei Zorge** (ca. 8 km mittel, +/- 280 Hm, HWN 58+160+ 163), anschl. Einkehr. Treffpunkte: 09:00 Uhr BS-Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 10,- €. 10:15 Uhr Parkplatz Tourist-Information, Am Kurpark 4, 37449 Zorge. Anfahrt über A36-Vienenburg-A369-Bad Harzburg-B4-Braunlage-Zorge. Führung: Christian Drescher. Anmeldung erbeten bis 07.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Mi., 11.09.  **NEU!** **Kleine Wanderung oder Spaziergang „Currywurstwanderung“ um Salzdahlum** (ca. 2-3 oder 6-8 km), anschl. Einkehr. Treffpunkte: 13:30 Uhr BS-Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 3,- €. 14:00 Uhr Salzdahlum, Am Badeteich. Anschl. Currywurst-Essen. Treffen nur zum Essen um 17:00 Uhr im MTV-Sportheim, Braunschweiger Str. 32 (Teilnahme ohne Wanderung möglich). Führung: Horst und Jutta Scholz. Anmeldung erbeten bis 03.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Sa., 21.09. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

So., 22.09.  **NEU!** **Tageswanderung mit der Wanderbewegung Magdeburg bei Salzgitter-Bad** (ca. 8-12 km mittel, +/- 180-220 Hm) mit Einkehr. Treffpunkte: 08:20 Uhr Braunschweig-Hauptbahnhof, Eingangshalle – VRB-Ticket PS 2 erforderlich, Gruppenticket nach Absprache ca. 4-7 € pro Person. 09:20 Uhr Bahnhof Salzgitter-Bad. Führung: Christian Drescher. Anmeldung erbeten bis 20.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Oktober 2019

Do., 03.10.  **NEU!** **Ersatztermin für die wegen extremer Hitze am 30.06. abgesagte Familienwanderung im Harz bei Stecklenberg** mit der „Jüngeren Gruppe“ (ca. 8 km mittel, +/- 270 Hm, HWN 73+187), anschl. Einkehr. Treffpunkte: 09:00 Uhr BS-

Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 8,- €. 10:00 Uhr Parkplatz Ortsmitte, Stecklenberger Hauptstr. 24, 06502 Thale OT Stecklenberg. Anfahrt über A36-Ausfahrt Thale-Warndstedt-Neinstedt-Stecklenberg. Führung: Christian Drescher. Anmeldung erbeten bis 29.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Sa., 05.10. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

Sa., 12.10. 14:00-20:00 Uhr **Schlesische Kirmesfeier** (Kaffeetrinken und heimatliches Programm). Hotel Fürstenhof, Campestr. 12, 38102 Braunschweig (750 m vom Hauptbahnhof). Anfahrt mit Tramlinie 1 oder Buslinien 419/429 und 420 bis „Campestraße“. Eintritt mit Kaffee und Kuchen: 5,00 € pro Person. Näheres siehe Seite 6. Max. 45 Personen. Wegen begrenzter Plätze Anmeldung erforderlich bis 08.10. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Sa., 19.10. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

Sa., 26.10. – So., 27.10. **Jahrestagung des Landeswanderverbandes Niedersachsen in Braunschweig zum Thema „Wandern und Naturschutz in der Großstadt“ für Funktionsträger der Mitgliedsvereine.**

November 2019

Sa., 02.11. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

Do., 07.11.  **NEU!** **Abschluss-Busfahrt in die Lüneburger Heide zum Heidschnucken-Essen.** Fahrpreis inkl. Busfahrt, Besichtigung, Mittagessen und Kaffee&Kuchen: 55,- EUR pro Person. Näheres siehe Seite 6. Anmeldung erforderlich – frühzeitig erbeten – spätestens bis 28.10. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 16.11. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

Dezember 2019

Di., 03.12.  **NEU!** **Tageswanderung auf den Brocken im Harz zum 30. Jahrestag der Brockenmaueröffnung** (ca. 16 km schwer, +/- 520 Hm, HWN 9+136), anschl. Einkehr. Treffpunkte: 07:30 Uhr BS-Thüringenplatz (*) – Mitfahrpreis: 8,- €. 08:15 Uhr Harzklub Wanderheim Torfhaus, Goetheweg 5, 38667 Torfhaus. Führung: Christian Drescher. Anmeldung erforderlich bis 22.11. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Fr., 06.12. 18:00 Uhr **Adventstreffen der Jüngeren Gruppe (Familiengruppe)** in der Heimatstube, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig (nur auf besondere Einladung)

Sa., 07.12. 14:00-18:00 Uhr **Advent- und Nikolausfeier** (Kaffeetrinken und Adventsprogramm). Hotel Fürstenhof, Campestr. 12, 38102 Braunschweig (750 m vom Hauptbahnhof). Näheres in den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 4/2019. Eintritt mit Kaffee und Kuchen: 5,00 € pro Person. Max. 45 Personen. Wegen begrenzter Plätze Anmeldung erforderlich bis 01.12. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Sa., 21.12. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstr. 42, 38118 Braunschweig

Bitte beachten Sie die Hinweise auf der nächsten Seite!

Vorschau auf das nächste Jahr 2020:

22. - 26.01. **4. Deutscher Winterwandertag** in Schöneck (Vogtland) – siehe Seite 11
- So., 23.02. **42. „Schoduvel“ in Braunschweig (größter Karnevalsumzug in Norddeutschland)**
- Sa., 09.05. **Ostdeutscher / Schlesischer Gottesdienst in St. Aegidien**, Braunschweig
- Do., 14.05. **Tag des Wanderns** (zum 5. Mal bundesweit)
- Fr., 22.05. **8888. Brockenaufstieg von Brocken-Benno (Benno Schmidt) an dessen 88. Geburtstag**
01. - 06.07. **120. Deutscher Wandertag** in Bad Wildungen
- So., 12.07. **Familienwanderung** im Harz (zu HWN-Stempelstellen)
- Sa., 29.08. **74. Wallfahrt der Grafschaft Glatz** nach Telgte (Westfalen)
- Sa., 03.10. **Feier „30 Jahre Wiedervereinigung“ des Harzklub e.V. auf dem Brocken (Harz)**

Zeichenerklärungen, Erläuterungen und Hinweise:



Diese Wanderungen punkten für das Deutsche Wanderabzeichen!

- BS: Braunschweig
HSB: Harzer Schmalspurbahnen
HWN: Stempelstellen der Harzer Wandernadel
WF: Wolfenbüttel

(*) Zur **Bildung von Fahrgemeinschaften am Treffpunkt** in Braunschweig auf dem Thüringenplatz (Polizei) bitte die folgenden Hinweise auf dieser Seite beachten.

Für die auswärtigen Wanderungen und Veranstaltungen bieten wir bei den Anfahrten zur Bildung von **Fahrgemeinschaften** den **Treffpunkt auf dem Thüringenplatz in Braunschweig** in Nähe der Autobahn A 36 (ehem. A 395) – Abfahrt BS-Heidelberg (Haltestelle „Sachsendam“ der Tramlinien 1 und 2) **nur bei rechtzeitiger vorheriger Anmeldung** der Mitfahrer bei unserer Geschäftsstelle an. Für Fahrgemeinschaften wird ein entfernungsabhängiger Mitfahrpreis angegeben, der unter Ausschluss der Haftung für den Fahrer erfolgt.

Alle Öffnungstage und Ersatztermine unserer Heimatstube in der Kreuzstraße 42 sind im vorstehenden Veranstaltungsprogramm angegeben, um Rückfragen zu vermeiden. In Einzelfällen kann die Heimatstube trotz der Ankündigung z.B. wetterbedingt, wegen Krankheit oder „bei Notfällen“ ausnahmsweise geschlossen bleiben.

Über aktuelle oder kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte gegebenenfalls vor den Veranstaltungen direkt beim jeweils angegebenen Wanderführer oder dem Veranstalter. Rückfragen bitte an die jeweils angegebenen Ansprechpartner.

Wanderführer: Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, Mobil: 01 70 - 2 65 69 50 – Horst Scholz, Tel.: (0 53 31) 7 61 08 – Klaus-Otto Gerstädt, Tel.: (0 53 36) 3 71

Hinweise zum Programm des Glatzer Gebirgs-Vereins: Gäste sind bei allen Terminen herzlich willkommen! Die Teilnahme an den Wanderungen und Veranstaltungen, einschließlich An- und Rückfahrt (auch Mitfahrer gegen Zahlung in Fahrgemeinschaften) erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Haftung kann vom Verein nicht übernommen werden. Eventuelle Schäden sind nicht durch eine Versicherung gedeckt.

Die Termine in Kursiv-Druck stehen nicht in der Verantwortung des Glatzer Gebirgs-Vereins. Es kann daher vom GGV keine Gewähr für die Richtigkeit und das Stattfinden übernommen werden. Auskünfte sind beim genannten Veranstalter erhältlich.

Änderungen und Hinweise finden Sie im Internet unter:

www.glatzer-gebirgsverein.de
und **www.facebook.com/GGV.BS/**

AUS DEM PROGRAMM

Schlesische Kirmesfeier am 12. Oktober

Am Sonnabend, den 12. Oktober 2019, findet unsere traditionelle Kirmesfeier von 14.00 bis 20.00 Uhr im Hotel „Fürstenhof“, Campestraße 12, 38102 Braunschweig (zwischen Hauptbahnhof und John-F.-Kennedy-Platz) statt. Anfahrt mit Tramlinie 1 oder Buslinien 419/429 und 420 bis „Campestraße“, Parkmöglichkeiten sind in den umliegenden Straßen.

Bitte bringen Sie auch Ihre Angehörigen und Freunde mit!

Für das diesjährige Programm der Kirmes ist vorgesehen:

Ab 13.30 Uhr Einlass (Bitte nicht früher kommen!!!)

- | | |
|---------------------|--|
| 14.00 bis 15.00 Uhr | Gemeinsames Kaffeetrinken |
| 15.00 bis 17.30 Uhr | Ehrungen und heimatliches Programm |
| Ab 18.00 Uhr | Zum Abendessen bietet der Wirt eine kleine Speisekarte für uns an. |

Der traditionelle „Paschtisch“ wird nur noch geöffnet, wenn genügend interessierte Personen am Abendessen teilnehmen.

Wir bitten wieder um **Kuchenspenden**, damit wir den Eintrittspreis gering halten können. Bitte melden Sie Ihre Kuchen-spende rechtzeitig bis zum 8.10. bei unserer Geschäftsstelle, Tel. (0 53 03) 99 092 88 an.

Der Eintritt kostet mit Kaffee und Kuchen 5,00 EUR pro Person. (Weitere Getränke und Essen zahlt Jede/r selbst!)

Weil nur 45 Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung erforderlich bis zum 08.10. bei unserer Geschäftsstelle, Tel. (0 53 03) 99 092 88.

Beitragszahlungen sind nur von 13.30 bis 15.00 Uhr möglich.

Abschluss-Busfahrt am 7. November in die Lüneburger Heide

Unsere jährliche Abschlussfahrt ist am Donnerstag, den 7. November in die Lüneburger Heide zum Heidschnucken-Essen. Wer keine Heidschnucke essen möchte, bekommt alternativ auch ein anderes Hauptgericht (wird auf Anfrage mitgeteilt).

Die Abfahrt ist zwischen 07:30 Uhr und 08:45 Uhr an den üblichen Haltestellen in Wendeburg, Wolfenbüttel und Braunschweig. Zwischen 19:00 und 20:00 Uhr kommen wir zurück.

Ausführliche Informationen zu dieser Busfahrt bekommen Sie gerne auf (telefonische) Anfrage bei unserer Geschäftsstelle.

Der Fahrpreis inkl. Busfahrt, einer Besichtigung, Mittagessen und Kaffee/Tee & Kuchen/Torte beträgt wieder **55,- EUR** pro Person (wie üblich ohne weitere Getränke).

Die Reiseleitung erfolgt durch Christian Drescher. Es müssen sich mindestens 30 Personen rechtzeitig bis zum 05.10. anmelden, damit wir fahren können. Danach sind noch weitere Anmeldungen möglich, soweit noch Plätze frei sind.

Nähere Informationen gibt es bei unserer Geschäftsstelle. Wir bitten um **frühzeitige Anmeldungen – spätestens bis zum 28.10.** bei unserer Geschäftsstelle, Tel. (0 53 03) 99 092 88.

Tag des Wanderns

Vierter „Tag des Wanderns“ am 14. Mai Glatzer Gebirgs-Verein und Riesengebirgsverein waren in Braunschweig zu einer Abendwanderung mit Grillen unterwegs

An der gemeinsamen Abendwanderung von Glatzer Gebirgs-Verein und Riesengebirgsverein Braunschweig am „Tag des Wanderns“ haben 30 Wanderer teilgenommen, darunter waren sieben Gäste. Um 18.00 Uhr begrüßte Christian Drescher, der Vorsitzende des Glatzer Gebirgs-Vereins und neuer Vorsitzender der Ortsgruppe Braunschweig des Riesengebirgsvereins, die Teilnehmer und überreichte jedem ein kleines Paket mit einem Pin mit der Jahreszahl und dem Logo zum „Tag des Wanderns“, einem Gutscheineheft und einer Samenmischung gegen das zunehmende Insektensterben vom Deutschen Wanderverband sowie einen Aufkleber des Glatzer Gebirgs-Vereins und einen Aufkleber „Brocken-Benno“, den Alexander Pohl gestiftet hatte. Den Gästen wurden ein Wander-Fitness-Pass und Informationsmaterial sowie die Wanderpläne beider Vereine überreicht.

Das Foto der Wanderer beim Treffen vor dem Eintracht-Stadion in Braunschweig ist auf der Titelseite zu finden.

Die informative Tour von rund sechs Kilometern führte vom Eintracht-Stadion über den Biberweg durch Ölper zur Ölper Mühle und um den Ölpersee, der im Mai 2019 seit 40 Jahren besteht, zum Grillplatz am Schwarzen Berg, wo bei herrlicher Abendsonne leckere Bratwürste gegrillt wurden.



Alle Teilnehmer bekamen vom Deutschen Wanderverband einen Pin mit Jahreszahl und eine Samenmischung für vielfältige Wildblumenwiesen als Geschenk.

Der Glatzer Gebirgs-Verein ist von Anfang an seit 2016 jedes Jahr mit einer Veranstaltung in Braunschweig zum Tag des Wanderns am 14. Mai dabei.

Die Braunschweiger Zeitung und die Neue Braunschweiger berichteten über den „Tag des Wanderns“ und unsere Feierabend-Wanderung vorab am 8. Mai und 10. Mai 2019:

Nr. 19 • Mittwoch, 8. Mai 2019

Tag des Wanderns: Abendrunde um den Ölpersee

Gebirgsvereine laden Mitglieder und Gäste ein

Nordstadt (a). Seit 2016 gibt es jedes Jahr am 14. Mai den bundesweiten Tag des Wanderns. In Braunschweig unternehmen der Glatzer Gebirgs-Verein und der Riesengebirgsverein eine gemeinsame Abendwanderung.

Die Teilnehmer der kleinen Wanderung von circa sechs Kilometern treffen sich um 18 Uhr vor dem Eintracht-Sta-

dion zu einer Tour um den Ölpersee. Bei Bedarf kann die Strecke auf zwei Kilometer abgekürzt werden. Wenn das Wetter mitspielt, werden anschließend Bratwürste gegrillt. „Wir freuen uns auf viele Mitglieder beider Vereine. Auch Gäste sind herzlich eingeladen“, sagt Christian Drescher, der Vorsitzende des Glatzer Gebirgs-Vereins.

Vereine laden zum Tag des Wanderns ein

Braunschweig. Zum Tag des Wanderns am Dienstag, 14. Mai, laden der Glatzer Gebirgs-Verein und der Riesengebirgsverein zu einer sechs Kilometer langen Abendwanderung ein. Die Teilnehmer treffen sich um 18 Uhr vor dem Eintracht-Stadion an der Hamburger Straße zur Tour um den Ölpersee. Bei Bedarf kann die Strecke, so heißt es in einer Mitteilung, auf zwei Kilometer abgekürzt werden. Bei gutem Wetter soll anschließend gegrillt werden. „Wir freuen uns auch auf Gäste“, berichtet Christian Drescher, Vorsitzender des Glatzer Gebirgs-Vereins und auch der Ortsgruppe Braunschweig des Riesengebirgsvereins. *red*

Spargelfahrt in die Lüneburger Heide

Am 22. Mai sind wir mit unserem Stammbusfahrer Alex im Ulli-Bus zum Spargelessen in die Lüneburger Heide gefahren.



Mit der Wilden Erika fahren wir durch die Böhmschen Dörfer.



Die Besichtigung der Kerzenmanufaktur war interessant.

Ausflug mit Magdeburger Freunden nach Schönebeck und Bad Salzelmen

Am 1. Juni trafen wir uns mit unseren Freunden der Wanderbewegung Magdeburg e.V. zu einer Bahnfahrt nach Schönebeck und Bad Salzelmen mit schöner Führung durch beide Orte.



Durch Schönebeck gingen wir zur Salzblume am Elbufer.



Schmallenberg & Winterberg
119. DEUTSCHER WANDERTAG
3.-8. Juli 2019
Treffen der Generationen!

**Der Glatzer Gebirgs-Verein hat mit
 23 Senioren teilgenommen**

Unsere Busreisegruppe hat vom 3. Juli bis 8. Juli 2019 am 119. Deutschen Wandertag 2019 in Schmallenberg und Winterberg (Sauerland) teilgenommen. 23 Senioren des Glatzer Gebirgs-Vereins sind mit Ulli-Reisen in das Sauerland gereist, um die Veranstaltungen des Wandertages zu erleben.

Das Programm für die Seniorengruppe und die Wandergruppe hatte unser Vorsitzender Christian Drescher ausgearbeitet und angemeldet, der jedoch als Vorstandsmitglied des Deutschen Wanderverbandes (DWV) nicht an den Ausflügen des GGV teilnehmen konnte. Unsere Kassiererin Christa Drescher hat als Gruppenleiterin mit tatkräftiger Unterstützung unseres Stammbusfahrers Alex Tiessen das geplante Programm erfolgreich „abgearbeitet“.



Der Vorstand des Deutschen Wanderverbandes (DWV) tagt traditionell im Rahmen des Deutschen Wandertages. Christian Drescher (vorne 3.v.r.) nahm als Verbandsmedienwart an den Sitzungen teil.

(Foto: E. Neumeyer/DWV in: Wandertag AKTUELL Ausgabe 2)

Unsere Reisegruppe aus Braunschweig war zwischen den beiden Wandertagsstädten in Altastenberg in der Nähe des Kahlen Astens untergebracht. Von dort aus konnten die Ausflugs- und Wanderziele sowie die Feiern und Veranstaltungen mit unserem Reisebus gut erreicht werden. Aus dem Wandertagsprogramm waren eine Stadtführung in Schmallenberg, eine Kräuterwanderung in Bad Fredeburg und eine Wald- und Gesundheitswanderung in Schmallenberg-Schanze angemeldet, die sehr schön und interessant waren. Die gebuchte Klimaführung in der Wetterwarte auf dem Kahlen Asten fiel durch einen Irrtum leider aus. Ein spontaner Spaziergang diente als Ersatz.



Zur Eröffnungsfeier brachte uns Alex mit dem Ulli-Bus direkt vor das Oversum in Winterberg.

(Foto: cd)

Für die Eröffnungsfeier in Winterberg und die Feierstunde in Schmallenberg hatte Christian Drescher auch Eintrittskarten für alle Teilnehmer unserer Reisegruppe bestellt und erhalten. Es waren sehr schöne und unterhaltsame Feiern. In der Feierstunde sprach sogar der Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet, als Schirmherr des Wandertages ein stimmungsvolles und sehr persönliches Grußwort.



Zur Eröffnungsfeier trafen wir uns mit Christian Drescher vor dem Oversum in Winterberg.

(Foto: cd)

Zum Seniorenkaffee der über 80-jährigen Wandertagsteilnehmer waren 12 Senioren mit zwei Partnern aus unserer Reisegruppe eingeladen. Es war wieder ein schöner Nachmittag.

Alle Wanderungen und Führungen unserer Wandergruppe und Seniorengruppe hatte Christian Drescher auch zum Wanderwettbewerb gemeldet. Für unsere Leistungen wurden wir mit dem 13. und 14. Platz der Standortwanderungen ausgezeichnet. Unsere Teilnehmer sind stolz über die Auszeichnung mit dieser besonderen Wandernadel.

Fotos von unserer Ehrung im Wanderwettbewerb und unserer Abordnung im Festumzug sind auf der Titelseite zu finden.

Am Festumzug durch die bergige Stadt Schmallenberg konnten einige Senioren von uns nicht teilnehmen. Unsere Gruppe im Festumzug mit unseren beiden Wanderwimpeln und dem Schild wurde von den tausenden Zuschauern herzlich begrüßt. Einige riefen, dass sie auch aus Schlesien kämen. Christian Drescher ging zum ersten Mal an der Spitze des Umzugs beim Deutschen Wanderverband mit.

Am Ende des Festumzuges konnte Christian Drescher aber dann unseren stolzen Wimpelträgern Marita Seidel und Klaus-Otto Gerstädt sowie Josef Steiner, der in unserer Gruppe den Wimpel des Riesengebirgsvereins Braunschweig trug, die begehrten Wimpelbänder des Wandertages überreichen. Als DWV-Vorstandsmitglied nahm Christian Drescher erstmals an der Wimpelbandausgabe an die Wimpelträger der teilnehmenden Vereine und Gruppen teil.



Mitarbeiter und Vorstandsmitglieder des Deutschen Wanderverbandes und der Deutschen Wanderjugend gaben die Wimpelbänder aus. Christian Drescher (3.v.r.) war erstmals dabei. (Foto: Michael Neugaertner)

Nach der Schlusskundgebung am Montag auf dem Kahlen Asten reiste unsere Gruppe nach sechs Tagen aus dem Sauerland ab und war voller Vorfreude auf den 120. Deutschen Wandertag, der im nächsten Jahr in Bad Wildungen stattfinden wird.

Der Glatzer Gebirgs-Verein nimmt seit seinem Wiedereintritt in den „Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V.“ 1966 jährlich an den Deutschen Wandertagen teil. Seit 1974 fahren jedes Jahr Wandergruppen in Fahrgemeinschaft und seit den 1980er Jahren als Busreisen zu den Deutschen Wandertagen. Seit 2010 organisiert Christian Drescher diese Busreisen.

Bericht: Christian Drescher

Fahrt ins Blaue führte in die Altmark

Am 14. August fuhren wir mit Ulli-Reisen u.a. zum Ostalgie-Museum in Kusey und zum Fischerhof Gahrns in Gardelegen.



Im Jagdschloss Letzlingen war die Kaffeepause. (Foto: cd)

AUS DEM MITGLIEDERKREIS

Franz Rücker zeigte eine Ausstellung

Über eine kleine Ausstellung über die Grafschaft Glatz, die Franz Rücker beim Treffen „Alt und Jung“ im Pfarrheim der katholischen Kirchengemeinde St. Elisabeth in Wendenburg am 7. März gezeigt hatte, berichteten die „PEINER NACHRICHTEN“ der „BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG“ am 13. März:

Die Heimat Schlesiens nie vergessen

Franz Rücker zeigt eine Ausstellung mit Glatzer Modellen – und er ruft zur Völkerverständigung auf.

Von Bettina Stenftenagel

Wendenburg. Alte Schwarz-Weiß-Fotos zeigen Menschen, die sich mit Handkarren, Taschen und Koffern auf den Weg zum Bahnhof machen. In Viehwaggons wurden sie mit ihren wenigen Habseligkeiten, die sie mitnehmen durften, nach Westen transportiert. Raus aus der Heimat, aus Schlesien. 1946 war das. Auch Franz Rücker musste damals seine Heimat verlassen, die Grafschaft Glatz.

In Zweidorf fand er ein zweites Zuhause. Glatz hat er nie vergessen, und so stand die schlesische Heimat gerade erst jetzt wieder bei einem schlesischen Nachmittag im katholischen Gemeindehaus im Mittelpunkt.

Viele Landsleute nahmen daran teil und besichtigten die Ausstellungsstücke, darunter die Wappen der Grafschaft Glatz, ein Modell der Schönwalder Kirche und eine Nachbildung einer Krippe aus dem Jahr 1750. „Die Ausstellungsstücke gehören dem Glatzer Gebirgsverein“, erklärt Franz Rücker. Er bewahrt sie für den Verein auf.

Auch das Modell des Schneeberg-

„Der Turm auf dem Schneeberg wurde 1973 gesprengt, aber die Polen wollen ihn wieder aufbauen.“

Franz Rücker über die Aufbau-Pläne des Turms auf dem Schneeberg



Bei einem schlesischen Nachmittag erinnerten sich Franz Rücker (Dritter von rechts) und seine Landsleute an ihre Heimat.

FOTO: HENRIK BODE

Turms, das Franz Rücker selbst gebaut hat, gehörte zur Ausstellung. „Der Turm auf dem 1425 Meter hohen Berg wurde 1973 gesprengt, aber die Polen wollen ihn wieder aufbauen“, sagt Franz Rücker.

Der neue Turm soll 30 Meter hoch werden und die Tradition mit der Moderne verbinden, heißt es auf der Internetseite der Grafschaft Glatz. Für den Bau des unteren Teils werden die Steine aus der Ruine des alten Kaiser-Wilhelm-Turms verwendet. Den oberen Teil soll eine verglaste Metallkonstruktion

bilden, die die Touristen vor dem Wind schützen und das schöne Bergpanorama sichtbar machen soll.

Franz Rücker freut sich über das Vorhaben und ruft zur Völkerverständigung auf. „Was war, das sollten wir ruhen lassen und Brücken zur Verständigung bauen“, sagt der 82-Jährige. „Die Polen sind nicht besser und nicht schlechter als wir.“

Seit 1972 besucht Franz Rücker seine Heimat wieder regelmäßig. „Ich war schon 70 Mal dort – und es ist immer wieder schön.“

Von seinem Heimatdorf Johannesberg (heute polnisch, Janowa Góra) stehen nur noch drei Häuser, erzählt er. „Alles sollte wieder zum Urwald werden“, erzählt er. „Aber jetzt stehen da schöne Hotels.“

Bei seinen Reisen nach Johannesberg besucht Franz Rücker auch das Grab seines Vaters. „Eine polnische Familie pflegt es.“

Der Blick zurück in die Geschichte: Nach dem Zweiten Weltkrieg kam die aus den Landkreisen Glatz und Habelschwerdt bestehende Grafschaft Glatz 1945 entspre-

chend dem Potsdamer Abkommen unter polnische Verwaltung. Die deutsche Bevölkerung wurde in den Jahren 1945 und 1946 zum größten Teil vertrieben. Als neue Bewohner wurden überwiegend Heimatvertriebene aus Ostpolen angesiedelt.

Reden Sie mit!
Was bedeutet für Sie Heimat?
www.peiner-nachrichten.de

AUS DEM MITGLIEDERKREIS



Im niederschlesischen Glatz gingen die Vertriebenen im Februar 1946 vor der Minoritenkirche auf dem Weg zum Bahnhof, von wo sie mit Viehwaggons nach Westen abtransportiert wurden. Deutlich sind die weißen Armbinden sichtbar, die sie als Deutsche kennzeichneten.

In der Zeitschrift „Braunschweigische Heimat“ Nr. 1/2019 hat unser Vorsitzender Christian Drescher im Frühjahr in einem Artikel die Auswirkungen von Flucht und Vertreibung der Deutschen aus dem deutschen Osten nach 1945 zusammengestellt. Berichtet wird über die Situation der Flüchtlinge und Vertriebene im Braunschweiger Land nach der Vertreibung aus der Heimat und der Ankunft im Westen. Aufgelistet sind die Flüchtlings- oder Durchgangslager im Braunschweiger Land. Beim Neubeginn in der Fremde lebte man sich in der katholischen Diaspora ein und wurde heimisch. Es kam zum großen Siedlungs- und Wohnungsbau, der nicht zuletzt die Integration der Heimatvertriebenen förderte.



Gottesdienst an einer fahrenden Kirche (Quelle: Kirche in Not)



Die Zeitschrift „Braunschweigische Heimat“ wird vom Braunschweigischen Landesverein Geschichte – Heimat – Natur e.V. herausgegeben und kann über den Verein (www.bs-heimat.de) oder den Buchhandel (ISSN: 2198-0225) bezogen werden.

Die „Braunschweigische Heimat“ ist die Mitgliederzeitschrift des Landesvereins und erscheint in jedem Halbjahr einmal. Jede Ausgabe enthält Informationen in einem reichhaltigen Themenspektrum.

AUS DEN VERBÄNDEN



Aktuelles vom Deutschen Wanderverband

Weitere Infos unter: www.wanderverband.de

Bewegter Zukunftsdialog

Damit etwas in Bewegung kommt!



Nicht weniger als die Zukunft der Wandervereine war Thema des „Bewegten Zukunftsdialoges“ in Winterberg während des 119. Deutschen Wandertages.

Die Veranstaltung geht zurück auf die Initiative des DWV-Arbeitskreises Zukunftsdialog. Sie begann am Freitag, den 5. Juli, um 13 Uhr mit dem Einstiegreferat „Zukünftige Vereinsarbeit“. Anschließend brachen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in vier Gruppen zu

Workshop-Wanderungen auf. Dabei wurden die Themen „Alternative Vereinsstrukturen“, „Qualifizierte, begeisterte und motivierte Vorstände – der Schlüssel zum Erfolg“, „Digitale Kommunikation – vom ‚Frisch auf‘ zum ‚fresh up‘“ und „Vielfalt der Vereinsaufgaben – Schwäche oder Stärke“ behandelt. Nach den Wanderungen trafen sich alle Gruppen wieder und fassen die Ergebnisse ihrer Diskussionen mit Hilfe externer Moderation zusammen. Beim anschließenden gemeinsamen Imbiss wurde der Dialog fortgesetzt.



Die Workshop-Wanderung „Digitale Kommunikation – vom ‚Frisch auf‘ zum ‚fresh up‘“ hat Christian Drescher als Verbandsmedienwart begleitet. Foto: E. Neumeyer/DWV

Am Samstag, den 6. Juli, begann die Zukunftstagung um 9 Uhr mit weiteren Workshop-Wanderungen, diesmal zu den Themen „Treffen der Generationen – Alt und Jung gemeinsam unterwegs“, „Heimat – regionale Identität und Naturschutz – Kernthemen schärfen“, „Wegarbeit in der digitalen Zukunft“ und „Wandern populär – erst recht im Verein“. Der „Bewegte Zukunftsdialog“ richtete sich an Fachwarte, die Deutsche Wanderjugend, die Vorsitzenden, die Geschäftsführer und ausdrücklich auch alle anderen engagierten Vereinsmitglieder, die die Wanderbewegung in eine attraktive Zukunft führen wollen.

Neues Wanderlied für jedes Alter

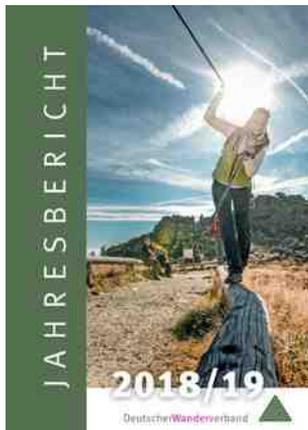
„Wir wandern“ heißt ein neues Lied, das Gruppen jeden Alters anspricht und sich ideal für eine stimmungsvolle Pause während einer schönen Wanderung eignet. Das Lied hat Reinhard Horn für die Bewegungsinitiative des Deutschen Wanderverbandes (DWV) „Lets go – jeder Schritt hält fit“ komponiert. Der Liedermacher hat eine Melodie gefunden, die u.a. Wandergruppen älteren Semesters zum Mitsingen einlädt.

Das neue Wanderlied kann im Internet bei YouTube angesehen werden unter: <https://bit.ly/2FM7vXe> oder www.youtube.com/watch?v=gRXuOSKa6mo

MP3s, Noten und Liedtext gibt es gratis als Download unter: www.gesundheitswanderfuhrer.de/text/565/de/wir-wandern-das-lied.html

Christine Merkel, DWV

DWV-Jahresbericht erschienen



Der Jahresbericht 2018/19 des Deutschen Wanderverbandes (DWV) ist erschienen. Er informiert auf 26 Seiten über die wichtigsten Initiativen des DWV im vergangenen Jahr.

Die drei Gesundheitsinitiativen unter dem Dach von „Let's go – jeder Schritt hält fit“ sind ebenso Thema des DWV-Jahresberichts 2018/19 wie die vielen Veranstaltungen, auf denen der Verband die Interessen seiner Mitglieder vertreten hat. Natürlich widmet sich der Bericht

auch dem 118. Deutschen Wandertag in Lippe-Detmold und dem 14. Mai – Tag des Wanderns. Dass der DWV die Zukunft fest im Blick hat, beweisen die Texte zur DWV Online-Software NatursportPlaner und dem Projekt „Natursport.Umwelt.-Bewusst“ ebenso wie zu den Aktivitäten, mit denen der Verband seine politischen Forderungen etwa zur Entbürokratisierung des Vereinslebens durchzusetzen versucht.

Der Jahresbericht ist auf www.wanderverband.de zu finden.

Erfreuliches zur DSGVO

In Sachen DSGVO ist ein erfreuliches Urteil ergangen.

Fazit: „Nach Auffassung des LG Stuttgart können Datenschutzverstöße demnach weder wettbewerbsrechtlich von Wettbewerbern noch von Verbänden nach dem Unterlassungsklagegesetz (UKlaG) geltend gemacht werden.“ (Urteil vom 20.05.2019, Az. 35 O 68/18 KfH)

Das heißt nicht, dass die Aufsichtsbehörden bei Verstößen keine Bußgelder verhängen können. Aber Abmahnungen von Anwälten hätten demnach keine Relevanz mehr.

Der Deutsche Bundestag hat Ende Juni außerdem ein Gesetz zur Anpassung des Datenschutzrechts beschlossen, was auch uns Vereine direkt betrifft. Hierbei wurde nämlich die Anzahl an Mitarbeitern reduziert, die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten betraut sein dürfen, bevor ein betrieblicher Datenschutzbeauftragter zwingend erforderlich ist. Diese Grenze wurde von 10 auf 20 Mitarbeiter angehoben und sollte den einen oder anderen Verein entlasten.

Sven Büchler, DWV

Neue Lehrgangs- und Prüfungsordnung für zertifizierte DWV-Wanderführer®

Der DWV-Vorstand hat im Rahmen seiner Februarsitzung, die eine neue Lehrgangs- und Prüfungsordnung für die Ausbildung der zertifizierten DWV-Wanderführer/innen beschlossen. Neu ist u.a., dass für eine Verlängerung des DWV-Wanderführerzertifikates, zwei Fortbildungen und ein Auffrischkurs zur Ersten Hilfe notwendig sind. Ab 1. Januar 2019 sind alle Zertifikate der DWV-Wanderführer und DWV-Wanderführerinnen für einen Zeitraum von fünf Jahren befristet. Dies betrifft die bisher 7.000 ausgebildeten ebenso wie die ab dann neu ausgebildeten DWV-Wanderführer.

Der Deutsche Wanderverband (DWV) hat auch den Schutz des Namens DWV-Wanderführer® beim Marken- und Patentamt in München eintragen lassen und ist seit 22. Februar 2019 unter der Nr. 30 2018 028 376 registriert.

Der Deutsche Wanderverband (DWV) ermöglicht allen zertifizierten DWV-Wanderführern® und DWV-Wanderführerinnen® sich über seinen Mitgliedsverein zu vergünstigten Konditionen ein einheitliches Outfit (Jacke, Weste, T-Shirt) der Firma Maier Sports zu bestellen.

Das Zertifikat DWV-Wanderführer® erhalten nur Mitglieder aus Vereinen, die Mitglied im Deutschen Wanderverband (DWV) sind.

4. Deutscher Winterwandertag vom 22. bis 26. Januar 2020 auf dem Balkon des Vogtlands in Schöneck

Winterwandern im Vogtland



Ausrichter des 4. Winterwandertages vom 22. bis 26. Januar 2020 sind der Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine e.V. und die Stadt Schöneck. Die mit 700

bis 800 m über NN höchstgelegene Stadt des Vogtlandes im Westen des Naturparks Erzgebirge-Vogtland folgt damit der Ochsenkopfreion als Gastgeberort. Veranstalter des Winterwandertages ist der Deutsche Wanderverband (DWV).

Die Gäste des Winterwandertages erwartet ein buntes Programm mit Winterwanderungen, Schneeschuhtouren und Pferdeschlittenfahrten in einer der schönsten Wanderregionen Deutschlands. Dazu kommen spannende Veranstaltungen. Schöneck ist wegen seiner Höhenlage und der ausgedehnten Wälder in der Umgebung nicht nur staatlich anerkannter Erholungsort sondern auch ein renommierter Wintersportplatz – beste Voraussetzungen also für den 4. Deutschen Winterwandertag.

Mit dem Winterwandertag startet auch die neue Saison für das Deutsche Wanderabzeichen. Vergessen Sie nicht, ihren Wander-Fitness-Pass mitzunehmen, um die im Vogtland gemachten Wanderungen für das Abzeichen zu dokumentieren.

Die Plakette für den 4. Deutschen Winterwandertag ist eine faltbare und umweltfreundliche – da wiederverwendbare – Tragetasche. Sie ist gültig vom 22.-26.01.2020 und berechtigt zur Teilnahme an allen ausgeschriebenen Wanderungen, am Ausflugs- und Rahmenprogramm sowie am Eröffnungs- und Abschlussabend. Eventuell fallen bei einzelnen Veranstaltungen zusätzlich Kosten an. Die Plakette berechtigt auch zur kostenlosen Nutzung des ÖPNV im gesamten Vogtland.

Neue Wanderbücher und Fahrradkarte



Mark Zahel
Süd-niedersachsen
 Zwischen Weser, Hildesheim, Harz und Hann.Münden
 65 Touren: 65 Wanderkärtchen, zwei Übersichtskarten, GPS-Daten zum Download
 240 Seiten mit 219 Fotos
 Format 11,5 × 16,5 cm
 kartoniert mit Polytex-Laminierung
 Bergverlag Rother, München
 1. Auflage 2019
 ISBN: 978-3-7633-4552-6, Preis: 14,90 €

Bewaldete Berge und offene Flure, alte Burgen und charmante Orte – und vor allem viel Natur: Das süd-niedersächsische Bergland ist wie gemacht für ausgedehnte Wanderungen. Die Region rund um Göttingen und das Weser-Leine-Bergland warten mit vielen naturkundlichen und kulturhistorischen Besonderheiten auf, die sich insbesondere zu Fuß erkunden und genießen lassen. Der Rother Wanderführer »Süd-niedersachsen« stellt sie in 65 Touren und Spaziergängen vor.

In Ruhe und Abgeschiedenheit führen die Wege durch Wälder und bergige Landschaft, zu alten Burganlagen und zu so manchem Aussichtsturm, der weit übers Land blicken lässt. Mit dem Ith-Hils-Weg, dem Rennstieg und dem Solling-Harz-Querweg sind sogar drei mehrtägige Wanderungen in der Auswahl dabei. Die Wanderungen sind über das Gebiet zwischen Hildesheim im Norden und Hann. Münden im Süden und von der Oberweser im Westen bis zum Harzrand im Osten verteilt.

Jede Wanderung ist dank einer zuverlässigen Wegbeschreibung, einem Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Routenverlauf und einem aussagekräftigen Höhenprofil leicht und sicher nachvollziehbar. Zudem stehen GPS-Daten zum Download bereit. Viele Tipps zu Varianten, zu Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten machen die Touren höchst abwechslungsreich.

Autor Mark Zahel hat zahlreiche Rother Wanderführer für die Alpen geschrieben. Süd-niedersachsen fällt da etwas aus der Reihe. Der Grund: Es ist seine Heimat. Geheimtipps und Empfehlungen vom Kenner sind also garantiert!

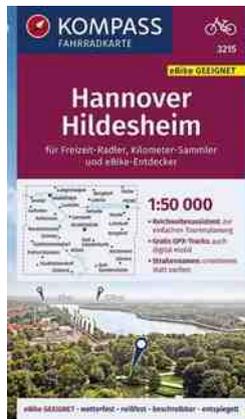


Richard Goedeke
Geheimnisvolle Pfade HARZ
 37 Wanderungen zu mystischen Orten in der Natur
 160 Seiten, ca. 180 Abbildungen
 Format 16,5 × 23,5 cm
 Klappenbroschur mit Fadenheftung
 Bruckmann Verlag, München
 1. Auflage, 2018
 ISBN: 978-3-7343-1226-7, Preis: 19,99 €

Der Harz ist seine Wanderheimat. Hier machte der passionierte Bergsteiger Richard Goedeke seine ersten Wandererfahrungen, hier entwickelte er seine Liebe zum Berg und zum ganzheitlichen Naturerleben. Wer könnte also besser von mystischen Momenten im Harz berichten als er? Folgen Sie ihm auf 37 Wanderungen mit offenen Augen und Ohren: vom Bodetal bis zum Brocken und dem Ilsetal – und erleben Sie die Magie des Harz.

- Abwechslungsreich: vielfältige Routen für jeden Geschmack
- Ausführlich: mit detaillierten Wegbeschreibungen, Tourensteckbriefen, Piktogrammen und Karten
- Mit GPS-Daten zum Download

Der Autor Richard Goedeke (Jahrgang 1939) studierte Geografie, Englisch und Pädagogik. Im Spagat zum Lehrerberuf ist er seit Jahrzehnten als Allround-Bergsteiger unterwegs, mit Vorliebe für steilen Fels und große, ursprüngliche Berge und mit wachsender Abgeklärtheit auch Wanderungen – und der Freude, darüber zu schreiben.



KOMPASS-Fahrradkarte
 FK 3215

Hannover, Hildesheim 1:50 000

für Freizeit-Radler, Kilometer-Sammler und eBike-Entdecker
 eBike geeignet, wetterfest, reißfest, beschreibbar, entspiegelt
 Format 11 cm × 18,5 cm (gefaltet)
 KOMPASS-Karten Verlag, Innsbruck
 1. Auflage, Juni 2019
 ISBN: 978-3-99044-686-7
 Preis: 7,99 €

Die Fahrradkarte die alles kann, das bedeutet: -übersichtliche Kartografie, detailgenaue Infos zu Wegbeschaffenheit und Verkehrsbelastung -handliches Format – passend für den Radkartenhalter -Reichweitenassistenten: Reicht der E-Bike-Akku? Easy Touren-Planung mit dem KOMPASS-Reichweitenassistenten. -Steigungspfeile: Bergauf oder bergab? Die Steigungspfeile zeigen's auf einen Blick. -Gratis-GPX-Tracks: Immer wissen, wo man ist: Mit den Gratis-GPX-Tracks zum Download auch digital mobil sein. -Das reiß- und wetterfeste Papier ist ideal für jede Witterung, spiegelt nicht und ist beschreibbar. Die Fahrradkarte, die alles kann – auch für eBiker. Die KOMPASS Fahrradkarte im Maßstab 1:50 000 hat alle Extras die ein echter Radler braucht. Gedruckt in perfekter Qualität.

Wanderlust Magazin Nr. 5/2019



Wandern: Wasserwanderwege in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Feuchtgebiete am Niederrhein, Blumeninsel Madeira, Durch die Nordheide, Stadtwandern in Porto, Lüsner Alm in Südtirol – Entdecken: Naturspektakel am Lauwersmeer, Deutscher Wandertag 2019 in Schmalenberg & Winterberg, Teneriffa, Grenzenlos wandern in Leidingen, Entlang der Düssel, Besenheide, Kleines Paradies in Ostbelgien – Genießen: Ketchup-Macher, Italiens zarte Versuchung – Test: Midcut-Wanderschuhe – Nachhalten: Made in Germany – Erinnern: Autos in Eisenach, Südjütländische Kaffeetafel

Wanderlust Magazin Nr. 6/2019



Wandern: Märchenschlösser und Burgen in Deutschland, Wildwuchs im Saarland, „Der Teinacher“ im Nord-schwarzwald, Italiens Marken, Burgen und Kulinarik in den Belgischen Ardennen – Entdecken: Unbändige Natur im Bayerischen Wald, Historische Wanderungen im Vogtland, Schmuggler-Wege im Chiemgau, Wanderung mit Habicht in Liechtenstein, Weinwandern an der Mosel, Deutsch-dänisches Wattenmeer, Wald & Wasser im Kreis Siegen-Wittgenstein, Wildschwein – Genießen: Kulinarische Höhentour in Tirol, Kürbishof im Oldenburger Münsterland – Test: Kompakte Ferngläser – Umdenken: Alte Tradition im Eichsfeld – Erinnern: Handwerk im Hochschwarzwald, Alsen Insel der Dichter

Die nächste „Wanderlust“ Nr. 1/2020 erscheint am 4. Oktober 2019

Das aktuelle Magazin „wanderlust“ gibt es für 5,50 € am Kiosk und im Buchhandel. Das Jahresabo (6 Hefte) kann für 28,00 € bestellt werden beim AboService unter der Telefon-Nummer 02225/7085-386 und im Internet unter: www.wanderlust-magazin.de
 Online können auch die vorherigen Einzelhefte nachbestellt werden.